

Neue Lotsin durch das Sporttherapie-Programm

Andrea Hauptmeier übernimmt bei „Sport und Krebs – Augusta bewegt“

Von Bastian Haumann

Andrea geht, Andrea kommt: Beim Sporttherapie-Programm „Sport und Krebs – Augusta bewegt“ des Evangelischen Krankenhauses gibt es einen Wechsel. Lotsin Andrea Penschuck geht in die Pflegeberatung. Ihre Aufgaben bei „Augusta bewegt“ übernimmt Andrea Hauptmeier. „Denn ich liebe den Kontakt zu den Menschen“ sagt sie.

„Augusta bewegt“ stützt sich auf drei Säulen. Vieles dreht sich um den Sport. Ein guter Trainingsplan kann die onkologische Therapie und Genesung unterstützen. Hinzu kommen Entspannungsübungen und – als dritter Stützpfeiler – verschiedene Angebote, die Andrea Penschuck als „umfassend“ beschreibt. Sie gibt Beispiele: „Ein Patient, der während der Behandlung viel Gewicht ver-



Lotsin-Wechsel: Andrea Hauptmeier (mitte) hat die Betreuung der Krebspatienten von Andrea Penschuck übernommen, rechts Prof. Andreas Tromm. FOTO: SPECKENWIRTH

ren hat, bekommt eine Diätaufklärung.“ Dazu gebe es Schminkkurse für Frauen, denen die Haare ausgegangen sind. „Und es wird gezeigt, wie man einen Turban bindet.“

Doch die Angebote bringen nichts, wenn sie nicht bekannt sind.

Und hier kommen die Lotsin ins Spiel. „Die Patienten ziehen sich oft zurück“, sagt Andrea Hauptmeier. Auf diese Patienten geht sie zu und stelle die Angebote von „Augusta bewegt“ vor. Gemeinsam mit den Patienten formuliert sie Ziele, die diese

erreichen wollen, wie: wieder Tennis spielen, lange Spaziergänge unternehmen. „Danach vermittele ich die Patienten zu den entsprechenden Angeboten, die zu ihnen passen und ihnen dabei helfen, diese Ziele zu erreichen.“

Das Sporttherapie-Programm wird über den Erlös der Benefiz-Regatta „Rudern gegen Krebs“ finanziert, die am 16. August 2015 stattfand. Veranstalter der Regatta war die Stiftung „Leben mit Krebs“, die das Ruder-Spektakel zu einer bundesweiten Bewegung entwickelt hat. Für Hattingen kamen 25 000 Euro zusammen, so dass sowohl im EvK Hattingen wies auch im Augusta Bochum Lotsen eingesetzt werden konnten. „Augusta bewegt“ bietet auch offene Sprechstunden: dienstags, 14.30 bis 16.30 Uhr, im Raum der Ergotherapie (Erdgeschoss).